

Liebe Eltern,

ich möchte Sie genauer darüber informieren, wie die Schnelltests an unserer Schule durchgeführt werden.

Die ersten Gruppentests wurden gestern in den Notbetreuungsgruppen erfolgreich durchgeführt.

In der nächsten Woche führen wir die Tests klassenweise durch.

- Jedes Kind erhält von der Lehrkraft eine gekennzeichnete Wäscheklammer oder einen Duplostein. Darin steckt das Teströhrchen mit der Flüssigkeit.
- Anschließend bekommt jedes Kind ein Teststäbchen, das ähnlich aussieht wie ein dünnes Wattestäbchen.
- Nur der vordere wattierte Teil des Teststäbchens wird von den Kindern selbst in den vorderen Bereich der Nase eingeführt und dort 5-mal gedreht. Die Kinder der Notbetreuungsgruppen hatten keinerlei Probleme damit und fanden, dass es kitzelt.
- Getestet wird in jedem Nasenloch und danach kommt das Stäbchen in das Teströhrchen.
- Weitere gemeinsame Schritte werden ausgeführt.
- Die Lehrkraft sammelt alle Testunterlagen ein und wertet sie am Lehrertisch datengeschützt aus.
- Sollte ein Test positiv sein, geht die ganze Gruppe auf den Schulhof.
- Die Schulverwaltung wird telefonisch informiert.
- Das Kind wird von uns abgeholt und im Hauptgebäude beaufsichtigt bis die Eltern kommen.
- Nun liegt es in der Verantwortung der Eltern mit den Kindern zu einem Arzt oder in ein Testzentrum zu gehen, um einen PCR-Test machen zu lassen.
- Bis zum Erhalt eines negativen Testergebnisses bleibt das Kind zu Hause. Über das weitere Verfahren bei einem positiven Testergebnis und die Dauer der Quarantäne entscheidet das Gesundheitsamt

Sollten Sie Bedenken gegen den Klassentest haben, können Sie Ihr Kind auch zweimal in der Woche in einer öffentlichen Teststelle oder bei einem Arzt testen lassen und mit der Negativ-Bescheinigung, die nicht älter als 48 Stunden sein darf, zur Schule schicken.

Wir lassen die Kinder an 2 Präsenztagen in der Woche testen:

In der Woche, in der die Kinder nur 2 Präsenztage haben, dienstags und donnerstags.

In der Woche, in der die Kinder 3 Präsenztage haben, montags und freitags.

Kinder, die nicht getestet sind, und am Klassentest nicht teilnehmen, müssen die Schule verlassen. Wir werden die Eltern entsprechend anrufen und das Kind beaufsichtigen bis es abgeholt wird.

Sie können ihr Kind unterstützen und ihm die Angst nehmen, wenn Sie zu Hause den Umgang mit dem Wattestäbchen schon einmal üben.

Meine Kolleginnen und Kollegen erklären den Kindern den Testvorgang sehr ausführlich mit Hilfe von Bildmaterial und begleiten den Testvorgang zugewandt. Sie nehmen sich viel Zeit und gehen verständnisvoll auf eventuelle Ängste und Vorbehalte der Kinder ein.

Einige Fragen zum Umgang mit der Testpflicht und deren Folgen sind auch für uns noch ungeklärt. Wir erwarten noch Informationen dazu von Seiten des Ministeriums. Auch fehlen bisher noch Informationen darüber, wie der Unterricht in der nächsten Woche durchgeführt werden soll.

Sobald ich neue Informationen erhalte, werde ich Sie unverzüglich über die SchulApp und unsere Homepage informieren.

Ich bedanke mich für Ihr Verständnis in dieser bewegten Zeit und verbleibe mit freundlichem Gruß

*Esther Josten*

Hier finden Sie ein Video, das das Vorgehen beim Corona-Selbsttest veranschaulicht:

<https://www.youtube.com/watch?v=8P-izXYIvBQ>